

DEUTSCHE PERSONALITY RESEARCH FORM (PRF)

Einsatzbereich:

- Personen **ab 17 Jahren**.
- In Anwendung seit 1985.

Das Verfahren:

- Die PRF von **DOUGLAS N. JACKSON** ist ein **multivariater Fragebogen zur Erfassung grundlegender Persönlichkeitseigenschaften im Sinne der Personologie H.A. MURRAYS**.
- Die PRF ist ein **objektives und ökonomisches Verfahren**, das eine **umfassende, für den Alltag relevante Charakterisierung des Probanden** im Sinne gängiger normalpsychologischer Konzepte ermöglicht; besondere **Schwerpunkte** liegen dabei auf der **Erfassung von Aspekten des Leistungs- und Sozialverhaltens**.
- Die PRF ist **eines der am meisten verwendeten anglo-amerikanischen Persönlichkeitsinventare**.
- Die **Deutsche PRF** ist eine **gekürzte Übersetzung** der Originalversion. Sie wurde nach einem mehrstufigen Verfahren unter wiederholter Revision und Äquivalenzprüfung an zweisprachigen Probanden **auf den deutschen Kulturkreis adaptiert und neu validiert**.
- Zur PRF liegt ein reicher Bestand von Forschungsarbeiten aus den verschiedensten Anwendungsbereichen vor.

Reliabilität:

Die **Retest-Reliabilität** der Skalen liegt

- nach wenigen Wochen bei **$r = 0.85$ bis $r = 0.96$,**
- nach einem Jahr bei **$r = 0.67$ bis $r = 0.85$ und**
- nach ca. drei Jahren bei **$r = 0.69$ bis $r = 0.83$.**

Validität:

- Die Skalen der PRF besitzen durchweg eine **hohe konvergente Validität** in Bezug auf **Selbst- und Fremdeinschätzungen von Personen** hinsichtlich der erfaßten Eigenschaften.
- Sowohl auf der Skalen- als auch auf der Faktorenebene besteht zudem eine **deutliche Konvergenz zu verwandten Einzelindikatoren und Faktoren in anderen Persönlichkeitsinventaren** (z.B. FPI, 16PF, EPI, BIV).

Normen:

Es liegen **alters- und geschlechtsdifferenzierende Normen** vor (N = 4327).

Bearbeitungsdauer:

Ca. **25 bis 50 Minuten**.